



GEH[®] Qualität

■ Unser Anspruch: Höchste Reinheit

GEH[®] ist ein in Deutschland hergestelltes, reines Eisenhydroxid, das den Qualitätsvorgaben der DIN EN 15029:2012 für den Einsatz in der Trinkwasseraufbereitung entspricht. Dies gilt besonders für die strikten Höchstgrenzen der Schwermetallgehalte. Um den strengen Anforderungen gerecht zu werden, werden in unserem patentierten Herstellungsprozess ausschließlich Rohstoffe höchster Qualität eingesetzt.

Darüber hinaus ist GEH[®] nach dem international weithin anerkannten Standard NSF/ANSI 61 zertifiziert. Unser nach ISO 9001:2015 zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem stellt eine gleichbleibend hohe Produktqualität sicher.



■ Metallgehalte im Produkt

Parameter	DIN EN 15029		GEH [®] Typisch*
	Maximal	Typisch	
Trockensubstanz in %	-	> 50	58
Eisen in g/kg	-	610	602
Arsen in mg/kg	20	< 10	< 1
Blei in mg/kg	40	< 10	< 1
Cadmium in mg/kg	5	< 5	< 0.5
Chrom in mg/kg	250	100	37
Kupfer in mg/kg	100	30	9
Mangan in mg/kg	3000	1500	1255
Nickel in mg/kg	250	100	42
Zink in mg/kg	250	100	22

Analysenmethoden:

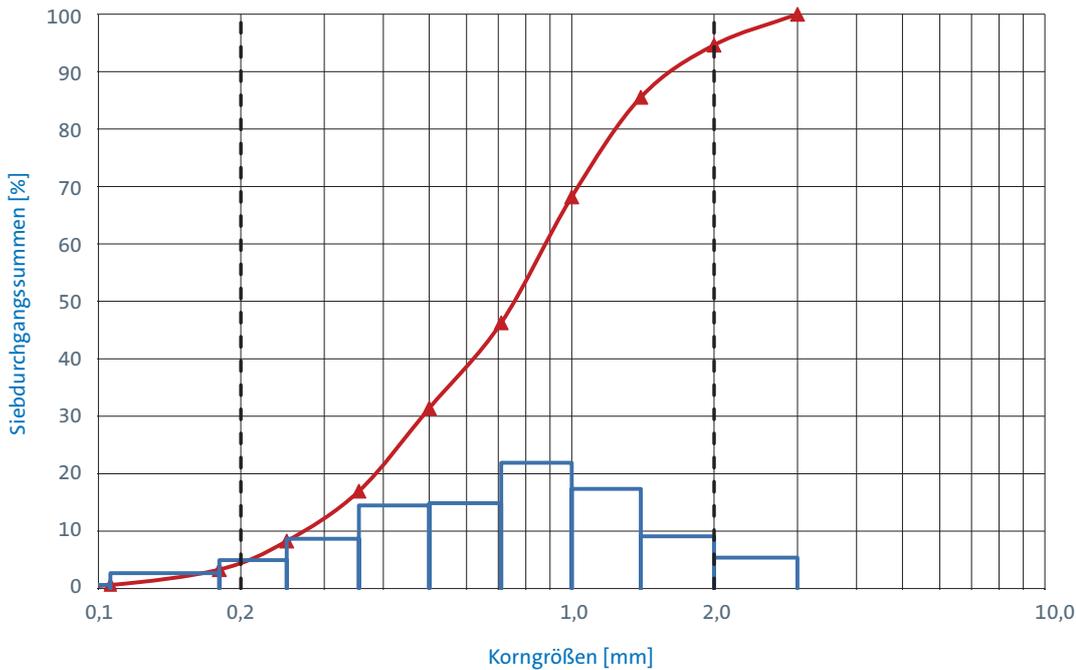
DIN 38414 S2 (TS-Gehalt)

DIN EN ISO 17294-2 (As, Cd, Cr, Cu, Fe, Mn, Ni, Pb, Zn), im Säureaufschluss

Metallgehalte beziehen sich auf die Trockensubstanz

* > 1500 Analysen

■ Typische Korngrößenverteilung von GEH®



Analysenmethode: Nasssiebung entsprechend DIN 12902

■ REACH Verordnung

GEH® erfüllt die Anforderungen der REACH Verordnung (EG1907/2006) zur Regelung der Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien und ist bei der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) unter der Nummer 01-2119457554-33-0019 registriert.

■ Transport und Lagerung

Die Verpackung erfolgt in Big Bags oder Kunststofffässern, wobei sich die Abfüllmengen nach den individuellen Kundenwünschen richten.

Das Produkt ist stabil und kann mindestens ein Jahr gelagert werden. Um ein Austrocknen des Materials zu vermeiden, sollten die Big Bags geschlossen und möglichst nicht im Freien gelagert werden. Eine Lagerung im Freien ist in den Plastiksäcken oder geschützt ohne direkte Sonneneinstrahlung und außerhalb extremer Temperaturen (0 – 25°C) möglich. Die Big Bags dürfen nicht gestapelt werden.